

20	16	3	12 — 40. U. — 3.?
		3	
	23	4.2.	f. 10. U. des ersten und andern.
		—.	
		12.	12 — 40. U. — 6?

f. 26. U. des dritten.

2. Item ein Goldschmied hat dreyerley Silber/ hält das erste 11. Loth / das andere dreyzehend halb Loth/ und das dritte 14. Loth/ wil hieraus ein Werck zurichten auff 60. Marck zu 12. Lot; Ist die Frage/ wie viel er eines ieden Silbers nehmen müsse? facit des ersten  $33\frac{1}{3}$ . M. des andern  $13\frac{1}{3}$ . M. und des dritten  $13\frac{1}{3}$ . Marck.

3. Item einer hat ein stück Silber/ wiegt 20. Marck/ hält die Marck 14. Loth fein/ wil es geringer machen/ daß es nur 10. Lot haben soll; Ist die Frage/ wie viel er Kupffer zusetzen müsse? facit acht Marck.

4. Item ein Münzmeister hat 20. Marck eilfflöthiges Silber / wil Athlr. daraus münzen/ sollen 14. löthig seyn; Ist die Frage/ wie viel er fein Silber hierunter nehmen müsse /